Maßnahmeträger: Ansprechpartner: Datum: Telefon: E-Mail:



## Antrag auf Förderung von FerienIntensivTraining - FIT in Deutsch für neu zugewanderte Schülerinnen und Schüler

## in den Sommerferien 2024

Hiermit beantrage ich Fördermittel für die Durchführung von "FerienIntensivTraining - FIT in Deutsch" für neu zugewanderte Schülerinnen und Schüler nach Maßgabe der Förderrichtlinie "FerienIntensivTraining - FIT in Deutsch" (BASS 11-02 Nr. 31).

Maßnahmeträger:	
	Anschrift:
Kontaktdaten:	E-Mail: Telefon:
Bankverbindung:	Kontoinhaber:
	IBAN:
Standort, an dem die Maß- nahme(n) stattfinden wird/wer- den (Durchführung des Angebots in pädagogisch geeigneten Räu- men gemäß der Vorgabe der Richtlinie):	
Anzahl der Maßnahmen:	
Zeitraum der Maßnahme(n):	
Voraussichtliche Teilnehmerzahl:	
Tägliche Dauer der Maßnahme:	

Namentliche Nennung der Sprachlernbe- gleiter und Benennung der Qualifikation gemäß der Vorgaben der Förderrichtlinie mit entsprechenden Nachweisen:	Gruppe 1 (Namen und Qualifikationen): •
	•
	Gruppe 2 (Namen und Qualifikationen):  •
	•
	Gruppe 3 (Namen und Qualifikationen):  •
	•

## I. <u>Finanzierungsplan</u>

	<u>Betrag in Euro</u>
tatsächliche Ausgaben für <b>Kursmaterial und Verpflegung</b> (Max. 170 €/Unterrichtstag)	
Zzgl. tatsächliche Ausgaben für Bereitstellung und Unterhaltung der Räumlichkeiten (Max. 100 €/Unterrichtstag)	
Zzgl.	
Vergütung der SprachlernbegleiterInnen (gem. Ziffer 5.4, Buchstabe c der Förderrichtlinie)	
Zwischenergebnis	
grundsätzliche zuwendungsfähige Ausgaben	
(Summe 1 bis 3)	
<b>Abzgl. Leistungen Dritter</b> (ohne öffentliche Förderung)	
Ergebnis:	
Zuwendungsfähige Gesamtausgaben	
Beantragte Förderung (max. 80% der zuwendungsfähigen Gesamtausgaben)	
Eigenanteil (mind. 20 % der zuwendungsfähigen Gesamtausgaben)	

## II. Beantragte Förderung

Ich beantrage Mittel in Höhe von	€ (max. 80%) der zuwendungsfähigen	Gesamtausga-
ben.		

III.		Erklärungen (bitte ankreuzen)			
eı	☐ Ich versichere, dass ich die Maßnahme(n) nach den Bestimmungen der Förderrichtlinie "FerienIntensivTraining - FIT in Deutsch" (BASS 11-02 Nr. 31) durchführen werde und keine anderen Zuwendungen des Landes für diese Maßnahme(n) erhalte.				
bı	uche	ist bekannt, dass die beantragte Zuwendung eine Subvention im Sinne des § 264 des Strafgesetzs darstellt. Die Strafbarkeit im Falle des Subventionsbetruges habe ich zur Kenntnis genommen. (nicht entliche Antragsteller)			
		n Verwendungsnachweis werde ich unaufgefordert spätestens sechs Wochen nach Beendigung aßnahme vorlegen.			
		versichere, dass mit der Maßnahme noch nicht begonnen wurde und auch vor Bekanntgabe des ndungsbescheides noch nicht begonnen wird.			
☐ Ich versichere, dass die/der Nutzungsberechtigte der Räumlichkeiten der/den Maßnahme(n) zug stimmt hat. (Erforderlich, wenn Maßnahmeträger nicht gleichzeitig Nutzungsberechtigter der Räumlickeiten ist, in denen die Maßnahme(n) stattfinden soll/sollen.)					
IV.		Anlagen (sind bei Einreichung des Antrags verpflichtend beizufügen)			
1.		ei privaten Antragsteller ein Auszug aus den Rechtsträgerregister der Justiz (z.B. Vereinsgister, Handelsregister etc.)			
2.	2. Maßnahmebeschreibung (zwingend für jede Maßnahme einzeln und unter Verwendung des verbindlichen Vordrucks "Anlage 2 zum Antrag" vorzulegen)				
3.	Na	achweise je Sprachlernbegleitung:			
	a.	C1-Nachweis (z.B. Abiturzeugnis, Studienbescheinigung)			
	b.	Qualifikationsnachweis über eine Qualifikation nach Ziffer 4f der Förderrichtlinie			
	C.	LASI Bescheinigung (diese darf ausnahmsweise nachgereicht werden, sofern die LASI- Schulung von einer Person noch nicht abgeschlossen wurde. Eine Bewilligung kann in diesem Fall frühestens mit Vorlage der fehlende LASI-Bescheinigung erfolgen)			
D	aten	schutz-Hinweise			
		hme zur Kenntnis, dass meine in diesem Antrag mitgeteilten Informationen zur Bearbeitung ntrags erforderlich sind und hierfür gespeichert werden.			
O ül	rgan perm	rhin nehme ich zur Kenntnis, dass die Kontaktdaten des Maßnahmeträgers zum Zwecke der isation von Sprachlernbegleitschulungen an die Landesstelle schulische Integration (LaSI) ittelt werden. Die LaSI ist berechtigt, diese Kontaktdaten bei Bedarf an ein für die Schulung tragtes Kommunales Integrationszentrum weiterzuleiten.			
Α	ntraç	hier erklärte Einwilligung kann ich jederzeit widerrufen, bin mir aber bewusst, dass mein g dann ggf. nicht oder nicht unter Berücksichtigung der dann fehlenden Angaben bearbeitet n kann.			
	r http	weitergehende Informationen zu meinen Rechten als Betroffene/r unp://www.brd.nrw.de/service/datenschutz.html, die auch schriftlich oder mündlich bei der Begierung Düsseldorf erfragt werden können, habe ich zur Kenntnis genommen.			

(rechtsverbindliche Unterschrift)

(Ort, Datum)